Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 33 (1917)

Heft: 47

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

austritt murde gewarnt. Für-Mechanifer und Gleftrifer werden von den Maschinenfabriken faft immer brei Sahre Gefundarschulbesuch verlangt. Die weniger bekannten, gut bezahlten Berufe ber Reffel-, Blech-, Rupfer-, Sammerfchmiede, Gartler, Bifeleure, Dreber, Schweißer, Frafer follten neben ben Berufen ber Bau-, Lebensmittel- und Kletderbranche mehr gewählt werden. Knaben, welche forperlich noch zu schwach find Bum Gintritt in eine Berufslehre, follten noch ein Jahr die Schule besuchen, oder im Intereffe ber Landesverproviantlerung bei einem Landwirt eintreten. In der rege benutten Diskuffion wurde hervorgehoben, wie die Berufsberatung und Berufsmahl oft leichter erfolgen konnte, wenn die Gemeinden, der Ranton und ber Bund dur Förderung der Berufslehre erhöhte Lehrlingsftipendten und Meisterprämien zur Berfügung stellen wurden. Ein-ftimmig murde beschlossen, es set an die Boltswirtschafts. direktion das Gesuch zu richten, den Kredit zu diesem Zwecke in namhafter Welse zu erhöhen.

Runstgewerbennsenm der Stadt Zürich. (Mitget.) In der Zeit vom 24. Februar bis 14. April 1918 sindet im Runstgewerbenuseum der Stadt Zürich eine Ausstel, lung von Schülerarbeiten der kunstgewerblichen Abteilung der Gewerbeschule Zürich statt. Es werden vertreten sein Arbeiten aus der Allgemeinen Klasse (Frethandzeichnen, Gerätezeichnen, Naturstudten, Modellieren und Schriftenschreiben, dann Arbeiten aus den Fachschulen sür graphische Kunst, für Metallarbeiten, Dekorationsmaleret, Innenausdau und Sticken. In der Ausstellung werden zwei vollständig ausgeführte Käume gezeigt, die nach den Entwürfen der Klasse für Innenausdau (Lehrer W. Klenzle) und der Klasse für Dekorationsmaleret (Lehrer B. Bodmer) von der Städtischen Lehrwerkstätte für Schreiner ausgeführt werden.

Schweizerischer Arbeitsmartt. Für das Jahr 1917 ergibt fich gegenüber bem Jahre 1916 eine Zunahme ber Arbeitsangebote (offenen Stellen) um 3007, bagegen eine Abnahme der Arbeitsvermittlungen um 1805 und der Arbeitsuchenden um 3913; ebenfo verminderte fich die Nachfrage feltens ber Auswartswohnenden und Durch. reifenden um 15,964. Beim Arbeitsnachweis für Manner vermehrten sich die Arbeitsangebote um 2234; die Arbeitsvermittlungen verminderten fich um 1467 und die Arbeit: fuchenden um 2915. Beim Arbeitsnachweis für Frauen haben die Stellenanmeldungen nur um 773 zugenommen, bie Bahl ber Stellenbesetzungen ging um 388 und bie-jenige ber Stellensuchenden um 998 gurfict. Bon ben 50,173 vermittelten Arbeiten entfallen 17,429 = 34,6 % auf Berufsarbeiter (1916: 17,214 = 33,3 %), 27,848 = 55,5 % auf ungelernte Arbeiter (30,059 = 58,1 % und 4896 = 9.8%) auf landwirtschaftliche Arbeitskräfte (4,367 = 8,4%). Im lokalen Berkehr ergibt sich eine Zunahme der Arbeitsangebote um 2389 und der Arbeits vermittlungen um 14; im auswärtigen Berkehr haben die Arbeitsangebote ebenfalls um 618 zugenommen, mo: gegen sich aber die Arbeitsvermittlungen um 1819 ver: minderten. Auf 100 offene Stellen für Mannerarbeit kommen 94,7 und für Frauenarbeit 86,7 Stellensuchende gegenüber 101,6 und 92,4 im Borjahre. Die Bahl ber unbefett gebliebenen Stellen für Mannerarbeit betrug 25,110 = 33,3 % und für Frauenarbeit 14,188 = 46,7 % gegenüber 29,3 % und 44,1 % im Jahre 1916. Insgesamt haben im Jahre 1917 bei den schwetzerischen Arbeitsamtern 124,844 Arbeitsuchende (davon 27,155

Bel eventuellen Doppelsendungen oder un richtigen Adressen bitten wir zu reklamieren, um un nötige Kosten zu sparen. Die Expedition Auswärtswohnende und Durchreisende um Arbeit nachgefragt (1916: 144,721), von benen 66,346 = 53,1 % permittelt werden konnten (1916: 47,9 %).

Im Tapezierergewerbe beginnen die Rohprodukte ebenfalls immer schwerer erhältlich zu werden, so unter anderem das Füllmaterial für Polstermöbel usw. Erin d'Afrique ist nicht mehr aufzutreiben oder wenigstens in nur ganz geringen Mengen; als Ersah wird nunmehr teilweise Holzwolle verwendet.

Blech aus Dentschland. Deutschland hatte der Schweiz für die Monate Januar und Februar je 125 Tonnen Blech zugebilligt. Das gleiche Quantum soll nun auch für den Monat März geliefert werden.

Literatur.

Schweizerwoche und wirtschaftliche Selbstbehauptung. Vortrag, gehalten von W. Minder in Schaffshaufen. Separat Abdruck aus der "Neuen Zürcher Zeitung" vom 28. u. 30. Okt., 1. u. 3. Vtov. 1917.

Die Ausführungen dieses Bortrages sind zum Tetl der Broschüre von E. Müller: "Wirtschaftliche Selbstbehauptung durch vermehrten InlandsAbsateinheimischer Erzeugnisse" (Berlag Rascher & Cte., Bürich) entnommen. Ste geben ein anschauliches Bild von den Anstrengungen des Auslandes, die wirtschaftliche Abhängigseit der Schweiz zu erhöhen und zetgen, inwiessern die Schweizerwoche bestrebt ist, diesen Einslüssen wirkam entgegenzutreten. — Dieser Separatabdruck ist gratis erhältlich durch das ZentralsSekretariat des Verbandes "Schweizerwoche" in Solothurn.

Hus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Berkaufde, Tansche und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht ausgenommen; derartige Anzeigen geshören in den Insertenteil des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 50 Ctd. in Marken sein Fragendung der Offerten) und wenn die Frage mit Abresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Ctd. beilegen. Wir sind genötigt, wegen Erhöhung der Postgebühren diese Tagen einzuführen. Wenn keine Marken mitgeschieft werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

1785 a. Wer liefert Nahmenschiffli aus Uhornholz? b. Wer liefert hohle Eisenblechzinken, 13 cm lang, und zu welchem Preise per 1000 Stück? c. Wer liefert Holzgewinde-Schneidzeuge, 45 mm Durchmesser? d. Wer liefert Höbel oder Maschinen zum Hobeln

Komprimierte und abgedrehte, blanke



Vereinigte Drahtwerke A.-G. Biel

Blank und präzis gezogene



jeder Art in Eisen und Stahl. Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 300 mm Breite. Schlackenfreies Verpackungsbandeisen. Grand Prix: Schweiz Landesausstellung Bern 1914. gang dunner Stabe? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre

1785 an die Exped.

1786. Wer hätte sofort billig abzugeben 1 Cleftromotor, 5 PS, 250 Bolt, 50 Perioden, 1500 1440 Touren per Minute, Bechselftrom? Offerten an C. Gehring, Wagnerei, Buchberg (Schaffhaufen)

1787. Ber ist Lieferant einer größern Angahl Drainier-fpaten, neu oder gebraucht? Dfferten an A. Jampen, Netendorf.

1788. Ber hatte 4 gewöhnliche Stehlager mit Fettschmies

1788. Wer gatte 4 gewognitige Steglager int zerigignites rung und 40 mm Bohrung abzugeben, wenn möglich mit Messingschaften? Offerten an Holzwarensabrit Niederdipp.

1789. Wer hätte einen gebrauchten Elestromotor, 20 bis 30 PS, 250 Bolt, 40 Perioden, preiswürdig sofort abzugeben? Offerten an Hamseier, Holligenstraße 13, Bern.

1790. Wer könnte zirka 1000 Stück Rechenstiele lieseri, 2 40 m. lang. 27/27 mm. altrein, auß. Linden. Alkorie oder

2,40 m lang, 27/27 mm, aftrein, aus Linden, Ahorns oder Tannenholz? Offerten mit Preifen an Jakob Bögeli, Rechens macherei, Grafenried (Bern).

1791. Belche mechanische Kerkstätte würde Drahtseilbahnsanlage sachgemäß montieren? Material vorhanden. Baustelle Andermatt. Offerten an H. Hummel, Güterstraße 127, Basel.
1792. Ker ist Verkäuser von Gasrohrabfällen, 1/s-2"? Offerten unter Chiffre 1792 an die Exped.

1793. Wer hat gebrauchte, gut erhaltene oder neue Gattersfägenblätter von mindestens 1,60 m Länge abzugeben? Offerten an Josef Diethelm, Sägerei, Rufi/Schänis.

1794. Wer hätte eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene Bandsäge für Hands und Kraftbetrieb abzugeben und wer könnte zirka 14—18 m Gußröhren, 10 cm Lichtweite, sowie 2 Hähne für Zeuckaruche liefenn? Diersten mit Breisgnaghen unter Chiffre Janchegrube liefern? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre Z 1794 an die Exped.

1795. Wer hätte mietweise abzugeben einen Ginphasens Wechselstrommotor, 4—6 PS, 240 Volt, 40 Perioden? Offerten

an G. Rummer, Sagerei, Krattigen.

1796. Wer hätte eine Parkettnutfräse mit Schaltung, neu oder gut erhalten, abzugeben? Dieselbe muß start gebant sein für selbstätige Ante von 7—8 mm. Offerten mit Beschreibung und Preisangabe an Positsach 4818 Pieterlen-Biel.

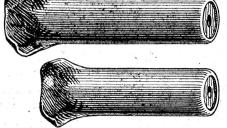
1797. Wer liesert leistungsfähige Steinpresse (für mittleres Format), neu oder gebraucht, die sich auch zur Herstellung von Briketts eignet? Offerten mit Beschreibung des Systems und Angabe der Leistung und des Preises unter Chiffre 1797 an die Erredition

1798. Ber liefert kleine Turbinen zur Erzeugung von elektr. Licht, nen oder gebraucht? Offerten unter Chiffre 1798

an die Erped.

Wer hat eine gebrauchte Franzis-Turbine für 6 m 1799. Gefälle, 100-120 Setundenliter, abzugeben? Offerten an F. A. Gichhorn, Ingenieur-Bureau, Zürich.

Der solideste Dübel



ist der

"Helvetia-Dübel"

mit Eisenhülse und Hartholzeinlage. Für alle Zwecke dienlich.

Verlangen Sie Prospekt von

Eisenwaren - Werkzeuge - Beschläge OBERDORFSTRASSE 9 u. 10, 3URICH 1800. Wer liefert roh zugeschnittene Eschenstäbe, 1400×38×38 mm in prinsa sauberem Holz? Offerten an Gebrilder Büthrich, Holzwarenfabrikanten, Bäran (Emmental).

1801. Wer kann zirka 30–50 m Stahlbrahtseil, gebraucht oder neu, in der Dicke von 9–11 mm abgeben? Offerten ünter Chiffre 1801 an die Eryed.

1802. Wer hatte eine gebrauchte fleinere Jahnraber Fras-maschine jum Schneiben von Rabern bis 150 mm Durchmeffer billig abzugeben? Offerten unter Chiffre 1802 an die Exped.

1803. Ber hatte 50-100 m3 27 mm ablinierte Bretter, I./II. Qualität, gegen bar abzugeben? Offerten an Jean Schär, Schreiner, La Chang de Fonds, Sere 61.

1804. Ber liefert Bücher für Grabsteinfunft und Grabsteinschriften? Offerten unter Chiffre 1804 an die Erved.

1805. Wer hatte mittlere Frasenwelle abzugeben, womigs lich mit Ringschiffertager, ind die Laufvollen zu einer Wagen-frase, neu oder gebraucht? Offerten unter Chiffre 1805 an die Expedition.

1806. Wer liefert eine Bandsäge, welche auch als Trenn-bandsäge benugt werden kann, neu oder gebraucht? Offerten an U.G. Bangeschäft Moot (Luzern). 1807. Wer hätte eine gebrauchte Bandsäge, 70—90 cm

Rollendurchmeffer, billigft abzugeben? Offerten an H. Hofmann,

Sission (Uri).

1808. Wer hat eine Maschine für Zerkleinerung von Schlacken (Hands oder Kraftbetrieb) abzugeben? Offerten an A. Weilenmann, Baugeschäft, Kempten (Zürich).

1809. Wer könnte Ahorn-Brettchen liefern, saubere Ware,

4 und 61/2 mm bick, fertig gehobelt, von 18 cm Breite aufwarts, Lange nach Belieben und unbefaumt? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 1809 an die Exped.

1810. Wer liefert sofort zugeschnitten aus Eschen- oder Gichenholz astfrei 20 Stück 295×10×9 cm, fertig gehobelt 295×9,5×8 cm? Offerten mit Preisen an H. Ramseier, mech. Wagnerei, Bern, Holligenstraße 13.

1811. Wer liefert Alluminium-Nieten, speziell kleine Inmsmern, 1, 2 und 3 mit breitem slachen Kopf, kuze diese Sorte ca.

Bemufterte Offerten an Boftfach Dr. 19890, Gin-

1812. Wer liefert Drahtgeradeziehapparate für Drähte von

1812. Wer tefert Trapgeraoeztegapparate für Trapte von 1,2 dis höchstens? Willigste Offerten für womöglich gut erhaltene, gebrauchte Apparate an Postfach Nr. 19810, Sinsiedeln.

1813. Wer könnte ein Gleitstück für Steinbrecher Nr. 3 (System Nazinger & Weidenkaff) abgeben, eventuell ein solches sofort gießen? Gewicht zirka 21 Kg. Offerten an Harings, Bangeschäft in Teusen (Appenzell).

1814. Wer hat eine sehr gute Universalbandsäge, welche für Wagnergebrauch eingerichtet ist, abzugeben? Rollendurch messer 70—80 cm. Offerten mit Beschreibung der Maschine und Preisangabe an Frit Gerber, Wagner, Kaltacker b. Burgdorf.

1815. Wer hätte Hobelmesser sür Vierkantwellen, 50 cm Hobelbreite, abzugeben? Offerten an Zimmermeister Lemp,

Schlieren

2124

1816. Wer hätte einen leichteren, gut erhaltenen Ginsatsgatter für zirka 35—40 cm Durchgang, sowie einen gebrauchten gut erhaltenen oder neuen Nummerierschläget billig abzugeben? Offerten an Frz. Jos. Roos, Weierhüslifage, Romoos (Luzern).

1. Wer hatte einen gebrauchten, gut erhaltenen Bauholg-1. Wer hatte einen gebrauchten, gut erhaltenen Bauholztransportwagen, 8 m lang, für eine Bauholzbandfägeeinrichtung,
abzugeben, oder wer erstellt neue? Offerten mit Beschreibung
und Preisangabe unter Chiffre U I an die Exped.

2. Wer könnte zirka 1000 Stück Rechenstiele liesern, 2,40 m
lang, 27,27 mm, gesräst, astrein, aus Linden-, Uhorn- oder Tannenholz? Offerten au Jak. Bögeli, mech. Rechenmacherei, Grasenried.

3. Wer sächriziert Torspaten, Drainierschaufeln und Werkzeuge? Offerten unter Chissre Z 3 an die Exped.

Mer märe Lieseraut von gesten. Maisander Merkfeinen

zeuge? Offerten unter Chiffre Z 3 an die Exped.

4. Wer wäre Lieferant von echten Mailänder Wetzsteinen (Alltbruch)? Offerten unter Chiffre K 4 an die Exped.

5. Wer liefert zirka 600 m Schieferplatten in beliebigen Längen von 0,80—2 m, 30—40 cm breit, ca. 2—3 cm start, als Garteneinfassung? Es würden event, auch Zementplatten angenommen. Offerten unter Chiffre G 5 an die Exped.

6. Wer hätte eine Transmissions-Welle, 40—45 mm Durchmesser, 6 m lang, mit 4 Ningschmierlagern, gut erhalten, sowie eine Kopierpresse abzugeben? Offerten unter Chiffre F 6 an die Exped.

7. Wer fonnte Erlenholz und Mehlbaumholz, trocten, in Brettern von 3-6 cm geschnitten, abgeben? Offerten unter Chiffre G 7 an die Exped.

S. Wer liefert Pickel, Schaufel, Hauen- und Gabelftiele?
Offerten mit Preisangaben unter Chiffre H 8 an die Exped.

9. Wer hat Gewindeschneidkuppe, 1"—2", nen oder gebraucht, abzugeben? Offerten unter Chiffre V 9 an die Exped.

10. Wer hätte Bandsäge von 700 und 800 mm Durchmesser und eine Abrichthobelmaschine mit runder Messerwelle abzugeben? Offerten an G. Bint, Schöngrund, Olten.

20199株 300

Kanderner reverfeste Ste

Tonwerke Kandern (Generalvertretung für die Schweiz.)

VULKAN-ZEMENT

hochfeuerfest, ca. 1600—1800° (Segerkegel 32—35).

Glasierte Wand-Platten Spaltviertel und Backsteine KOCH & CIE E. Baumberger & Koch

Asphalt- und Zementgeschäft, BASEL.

Antworten.

Auf Frage 1744. Betr. Asbest wenden Sie sich an Im-Hof & Cie., Gerbergasse 44, Basel. Auf Frage 1748. Angefragte Schmierringe liefert die Firma

Weber & Gie., Maschinenfabrit & Gießerei, Uster. Auf Frage 1753. Brenuholzfreisfägen auf starkem Holzgestell mit Schiebetisch liefern sofort ab Lager: Rub. Brenner &

Gie., Bafel.

Auf Frage 1753. Die U.G. Landquarter Maschinensabrik in Otten liesert als besondere Spezialität starke, leistungsfähige Kreissägen zum Brennholzschneiden.

Auf Frage 1758. la klebkräftigen Leim liesern vorteilhaft:

Rud. Brenner & Cie., Bafel.

Auf Frage 1769. Stockwinden und Schrauben-Schlitten-winden von 10—1200 Kg. liefert Otto Zaugg, Spezial-Werkzeuggeschäft, Bern.

Muf Frage 1771. Transmiffion, 45-50 mm Bellenftarte, 25-30 m Länge, fant Decken und Mauerlager, Scheiben 26., hat billigft abzugeben: Ab. Hähnlein, Zürich, Weinbergstraße 92.

Submissions- und Stellen-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Zimmer., Dachberfer: u. Speng-lerarbeiten, Schreinerarbeiten famt Berglafung und Belerarbeiten, Schreinerarbeiten samt Verglasung und Beschlägen, sowie die Riemenböden zu zwei Gebänden bei Altborf (Uri). Pläne 2c. vom 25. Febr. bis 8. März in Bern, Bundeshaus Ostban, 2. Stock, Jimmer 148 (zur Ginsicht für schweizer. Unternehmer). Offerten mit Aufschrift "Augebot" bis 10. März an das Schweiz. Militärdepartement, Abteilung Genie (Burean sir Befestigungsbauten) in Bern.

Eldgenossenschaft. Jimmer-, Spengler- und Dachbeckerarbeiten zu einem Werkstatt- und Magazingebände auf dem Wautdorffeld in Bern. Pläne 2c. bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern (Parlamentsgebände II. Stock, Jimmer Nr. 86). Offerten mit der Aufschrift "Augebot sür Werkstattsgebände Kantdorffeld" bis 27. Februar an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

eidg. Bauten in Bern.

Sonweizer. Bundesbahnen, Krais II. Schreiner: und Glaferarbeiten im Anban an bas Aufnahmegebande St. Imier. Plane ze, beim Stationsvorstand in St. Imier und beim Bahningenieur in Delsberg. Angebote mit der Aufschrift "Schreiner- und Glaserarbeiten für das erweiterte Aufnahmegebände St. Jmier" bis 28. Februar an die Arcisdireftion II in Bafel.

St. Imier" bis 28. Februar an die Kreisdirektion II in Basel.

Zarich. Lieferung von 250 trig. Signafkeinen (aus Urnergranit) und 250 trig. Vodenplatten (aus gebranntem Ton, 30 cm im Geviert und 6 cm diet). Bon den Signafkeinen und Bodenplatten sind je 80 Stüef auf den 15. Mai 1918, der Nestist auf den 1. Just 1918 zu siefern. tonalen Katasterbureau in Zürich 1, Semperskeig 3. Offerten mit Aufschrift "Offerte für trig. Materialien" bis 28. Februar an die Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich.

Furfieden Hohanamt der Stadt Zürich. Sochhanamt der Stadt Zürich.

Direction der Vollswirtspass des Kaltons Jurich. Sochhanamt der Stadt Jürich. Sochhanamt der Stadt Jürich. Schreinerarbeiten, Holzbüden, Voden- und Wandplattenbeläge für die städtischen Wohnhäuser auf dem Miedtli, IV. Bauperiode. Pläne 22. Februar, je nachm. 1—4 Uhr im Bureau Nr. 33 des Hochbanamtes, Amtshaus IV, Uraniastr. 7. Angebote mit der entsprech, Aufschieftspiss is Schreinerarbeiten bis 27. Februar, für die sibrigen Arbeiten bis 2. März an den Bauvorstand I.

Zurich. Schreinerarbeiten für bas ftabtzürcherische Männerheim "zur Weid" in Rogan-Wettmenftetten. Auskunft bis 23. Februar, je nachmittags 1—4 Uhr, im Bureau 44 bes Hochbanamtes der Stadt Zürich, Amtshaus IV, Uraniaftr. 7. Angebote mit Aufschreinerarbeiten Männerheim Rohau" bis 2. März an den Bauvorstand I, Stadthaus.

Zürich. Wafferverforgung der Stadt Bürich. Erd., Maurer: und Rohrverlegungearbeiten fir eine nene See-wasserhauptleitung (Ral. 350 mm) von ber Sinterbergftraße

von erhanpfletting (Ral. 350 mm) von der Hinterbergstraße bis zur Sonnenbergstraße (Kreis 7). Pläne 2c. bei der Direktion der Wasserversorgung Zürich. Offerten bis 2. März, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand II der Stadt Zürich.

Bern. Zimmerarbeiten, Parfett- und Riemensusbodensbeläge für die Gemeindewohnungen in Viel. Pläne 2c. je vormittags auf dem Stadtbauamt, Abteilung Hochbau. Offerten mit der Aufschrift, Zimmerarbeiten und Bodenbeläge für die Gemeindewohnungen, vormittags 9 Uhr, an das Stadtbauamt Stadtbauamt.

Stadtbanamt.

Bern. Bereinigte Drahtwerfe A.:(6. in Biel. Erd., Manvers, Kanalisations., Dachdecker., Spengler., Schrei, mers, Glaser, Schlosser und Malerarbeiten, Heizungsanlage, sanitäre Ginrichtungen, Glastieferung, Beschläge-lieferung für einen Fabrifnenban im Werf Bözingen. Pläne 2c. vom 20. Februar an im Bauburean im Werf Bözingen. Singabeternin 9. März.

Schwyz. Maurers, Gipfers, Spenglers, Zimmers und Glaferarbeiten für einen größern Fabrikban in Siebnen. Plane 2c. bei Architeft J. Schmid-Lütschg in Glarus. Offerten bis 23. Februar an denselben.

Solothurn. Rirchgemeinde Bagendorf : Rickenbach. Blinableiteraulage für Turm und Kirche, Anftrich bes Turmhelmes, Reparatur der Zifferblätter und fl. Zimmerund Spenglerarbeiten. Ausfunft erteilt M. Kamber, Zimmer-meister in hägendorf. Gingabetermin 15. Marz.

Aargau. Erd:, Manrer:, Zimmer:, Spengler:, Dachsbecker:, Verputs:, Glaser:, Schreiner: und Juftallations: arbeiten für das Vierfamilienhans des städt. Eleftrizitäts: werkes in Naran. Pläne ze. je vormittags 9-12 Uhr bei der städtischen Bauverwaltung. Offerten mit Aufschrift "Vierfamiliens haus" bis 23. Februar, abends 5 Uhr, an Stadtammann Häßig.

Anrgau. Bfarrhandban Raiferfinhl. Erds, Mairers, Aunftsteins, Bimmers, Spenglers, Dachdeckers, Malers und Variftette, Jimmer-, Spengler-, Jachdecter-, Waler- und Barkettarbeiten, sanitäre Inftallationen, Plättliböben, Beschläglieferung, elektrische Belenchtung. Auskunft am 18. Februar 10 bis 4 Uhr im Gasthaus zum Anthaus Kaiserstuhl, vom 19.—25. Februar bei Architekten Kündig & Detiker in Zürich 7, Fröbelstraße 16. Offerten bis 28. Februar an den Präsidenten der Baukommission, D. Zimmermann, Kaiserstuhl.

Thurgau. Vanarbeiten im Kantonsspital Münster-

lingen. Maurer: Berputs: Annftsteine, Zimmere, Becker, Spenglere; Glasere, Schreiner und Malerarbeiten, Wandennd Bodenbeläge und Installationsarbeiten einer Abortsbante, Treppenreparatur (Zimmerarbeiten, Steinholz und Linoleum). Offerten mit Aufschrift, Banarbeiten Münsterlingen" bis 25. Februar an das Straßen- u. Baudepartement in Frauenfeld.

Valais. Commune de Martigay-Combe. Travaux d'un bâtiment d'ecole à la Crêtaz. Plans, etc. chez L. Gard, architecte à Martigny-Ville, qui recevra les soumissions pour le 25 février

Mittelschwere

Bandsäge

geeignet zur Anbringung Trennvorrichtung, tadellos er-

u verkaufen.

Offerten unter Chiff. B 1119 an die Expedition.

Galvanische Anstalt

Otto Sender

Schaffhausen.

Vernicklung Vermessingung Verkupferung Verzinnung Verzinkung Versilberung Vergoldung . . Oxidieren Schleifen und Polieren

- - aller Metalle. . .

Zu verkauten

eine noch im Gebrauch be-

Gussröhren-Wasserleitung

150 mm Lichtw., 180 m lang.

J. Federer, Gerberei Berneck (St. Gall.).

zu kaufen gesucht,

4, 5 oder 6 PS, noch in gutem Zustande befindend.

Offerten mit billigstem Preis sub Chiff M 1118 an die Exp.